

Allgemeine Geschäftsbedingungen Diction AG

1. Verbindlich sind die von Diction AG angegebenen Tarife. Kostenvoranschläge enthalten Richtpreise für das Volumen, das zum Zeitpunkt der Offertstellung bekannt war. Wird kein Kostenvoranschlag erstellt, dann gilt die Auftragsbestätigung von Diction AG als verbindliche Vertragsgrundlage. Besondere Vereinbarungen mit Auftraggebern sind möglich.
2. In den Tarifen von Diction AG sind eine Qualitätssicherung und Rückfragen zu den bearbeiteten Texten eingeschlossen. Die Tarife verstehen sich exklusive Mehrwertsteuer.
3. Es wird in festgelegten Intervallen abgerechnet, ohne Zuschlag wegen Dringlichkeit oder für Arbeiten am Wochenende.
4. Tritt der Auftraggeber aus nicht von Diction AG zu verantwortenden Gründen vom Auftrag zurück, bevor der Auftrag ausgeliefert wurde, entsteht eine Zahlungsverpflichtung in Höhe des bis dahin entstandenen Aufwands.
5. Zahlungskonditionen: 30 Tage, netto. Bankgebühren gehen zulasten des Auftraggebers.
6. Von einer Haftung in jedem Fall ausgenommen sind fehlerhafte oder unvollständige vom Auftraggeber gelieferte Textgrundlagen. Diction ist nicht verpflichtet, Textgrundlagen des Auftraggebers auf Fehler oder Unvollständigkeiten gesondert zu überprüfen. Für übrige Fehler, die unmittelbar vom Auftragsgegenstand erfasst sind, leistet Diction AG bei nachweislichem Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit Realersatz bis zur Höhe des Auftragswerts. Ein Überschreiten des Auftragswerts ist in jedem Fall ausgeschlossen. Schriftliche Beanstandungen werden bis sieben Tage nach Ablieferung der Texte entgegengenommen, danach gilt die Leistung als akzeptiert. Beanstandungen an einzelnen Texten einer Lieferung oder an Teillieferungen berechtigen nicht zur Beanstandung der gesamten Lieferung. Der Auftraggeber hat das Recht auf Nachbesserung. Textbearbeitungen oder Übersetzungen durch Dritte entbinden Diction AG von jeglicher Haftung.
7. Diction AG hält Terminzusagen pünktlich und zuverlässig ein. Für Verzögerungen durch höhere Gewalt wird jedoch keine Haftung übernommen.
8. Für die rechtliche Zulässigkeit der Textinhalte ist der Auftraggeber verantwortlich. Diction AG erteilt kein Gut zum Druck und übernimmt im Zusammenhang mit dem Druck keinerlei Haftung.
9. Diction AG arbeitet in Absprache mit dem Auftraggeber (Kunde), insbesondere aus Gründen der Kosteneffizienz, mit besonders ausgewählten, instruierten und überwachten Auftragsverarbeitern mit Sitz in der Schweiz oder im Ausland (EU oder EWR) zusammen. Dabei wird ein mindestens gleichwertiges Datenschutzniveau gewährleistet. Dies bedingt, dass personenbezogene Daten des Kunden im Sinne des Datenschutzrechts (DSG und DSGVO) an diesen Auftragsverarbeiter

in geeigneter Form weitergeleitet und durch diesen weiterverarbeitet werden. Der Auftragsverarbeiter bietet hinreichend Garantie, dass geeignete technische und organisatorische Massnahmen so durchgeführt werden, dass die Verarbeitung im Einklang mit den datenschutzrechtlichen Anforderungen erfolgt und den Schutz der Rechte der betroffenen Person (Kunde) gewährleistet. Der Kunde wird durch Diction AG in geeigneter Form vor Ausführung des Vertrags auf den konkreten Auftragsverarbeiter hingewiesen und über die Art und Weise der zu verarbeitenden Daten sowie die angewendete Datensicherheit informiert. Im Übrigen verweist Diction AG auf die Datenschutzerklärung. Der Kunde erteilt Diction AG die Zustimmung zur Zusammenarbeit mit Auftragsverarbeitern im Rahmen der Erfüllung des erteilten Auftrags. Diction AG übernimmt keine weitergehende Haftung für den Weg der Übermittlung der Daten des Kunden an den Server des Auftragsverarbeiters mit Standort in der Schweiz oder in der EU bzw. im EWR, die effektive Verarbeitung der gelieferten Daten zum Zweck der Auftragserledigung und den Weg der Rücksendung dieser Daten zu Diction AG. In diesem Zusammenhang erfolgt keine effektive Speicherung der Daten im Sinne einer längerfristigen Aufbewahrung beim Auftragsverarbeiter. Vorbehalten bleiben die Aufbewahrung bzw. Archivierung aus gesetzlichen oder regulatorischen Gründen. Vom Auftraggeber an Diction AG übermittelte Texte bzw. Daten werden vertraulich behandelt. Zu diesem Zweck können zusätzlich Vertraulichkeitserklärungen unterzeichnet werden. Die Übermittlung von Texten und Daten zwischen Auftraggeber und Diction AG erfolgt auf Gefahr des Auftraggebers.

10. Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Geschäftsbeziehungen zwischen Diction AG und dem Auftraggeber. Allfällige Änderungen bedürfen der Schriftform. Sollten einzelne Bestimmungen unwirksam sein oder geändert werden, sind die übrigen Bestimmungen dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen davon nicht betroffen und bleiben weiterhin gültig.
11. Mit der Auftragserteilung bestätigt der Auftraggeber, dass er diese allgemeinen Geschäftsbedingungen zur Kenntnis genommen und akzeptiert hat.
12. Gerichtsstand und Erfüllungsort ist Buchs SG.